

# Fotografisch auf den Hund gekommen

**Ausstellung |**  
Christine Ströhlein  
präsentiert  
„tierische“ Bilder  
im Fritz.

**Kulmbach** – Man kennt sie seit Jahrzehnten als erfolgreiche Fotokünstlerin und technische Leiterin im Foto-Amateur-Club (FAC) Mainleus/Kulmbach. Dass sie als Buchautorin ebenso seit Jahren aktiv ist, wissen nur Insider. Die Rede ist von Christine Ströhlein, die nun ab diesem Frühjahr ihren zweiten Bildband herausbringt, der unter dem Titel „Mein Hundeleben“ steht und im MariPosa Verlag Berlin erschienen ist. Auszüge aus diesem Werk sind ab kommenden Donnerstag im Rahmen einer Ausstellung im Einkaufszentrum „Fritz“ zu sehen.

In 40 Wort-Bild-Kombinationen setzt sich Christine Ströhlein fotokünstlerisch und in Form von Interviews, geführt mit den jeweiligen Hundebesitzern, mit dem Verhält-



So wünscht sich der Hund den Frühling.

Foto: Ströhlein

nis zwischen dem Vierbeiner und „seinem“ Menschen auseinander. Die 40 Farbfotos aus diesem Bildband „Mein Hundeleben“ sind auch der Inhalt der Fotoausstellung. Anschließend an Kulmbach geht diese Bilderschau unter anderem nach Berlin. Zu sehen sind Hunde der unterschiedlichsten Rassen in für sie typischen Situationen.

Ob Couchpotato, Fensterputzer, Jägerin, Kraftprotz, Ladehüter oder Sonnenanbeter – es handelt sich immer um einen Hund, der eine ganz besondere, liebenswerte Leidenschaft entwickelt hat. Erfrischende Lebensweisheiten ergänzen den Band. „Mit einem Hund zu leben heißt ... den vielen Schwierigkeiten des Lebens ein Stück

humorvoller, gelassener und ausgeglichener zu begegnen“, ist eine davon.

Während des Ausstellungszeitraums ist das Buch über den im Fritz ansässigen Buchhandel „Hübscher“ erhältlich. Eröffnet wird die Fotoschau am Donnerstag, 1. April, um 18 Uhr in der Fritz-Galerie, wo sie bis 3. Mai zu sehen ist.